

Deluxe Music: Insolvenzverwalter hofft auf Einstieg von Investor

Der Betrieb des insolventen Münchener Medienunternehmens Deluxe Television und damit auch die Ausstrahlung des Spartensenders Deluxe Music kann vorerst aufrecht erhalten werden. Das bestätigte der vorläufige Insolvenzverwalter, der Münchener Rechtsanwalt Axel W. Bierbach, am Mittwoch gegenüber DIGITALFERNSEHEN.de

Trotz der schwierigen Ausgangssituation sehe man "gute Chancen für den Fortbestand des Unternehmens und damit für den Erhalt des Sendebetriebs", erklärte der Rechtsvertreter der Münchener Kanzlei Müller-Heydenreich Beutler & Kollegen. Bierbach verwies insbesondere auf das Entgegenkommen der Kabelnetzbetreiber. Auch die gute Kooperation mit weiteren Vertragspartnern und die große Resonanz der Zuschauer seien "ermutigende Zeichen, dass wir dieses hochwertige Produkt erhalten können".

Es wäre ein Verlust für die TV-Landschaft, wenn der führende Musiksender auf dem deutschen Markt seinen Betrieb einstellen müsse, so der vorläufige Insolvenzverwalter. Bierbach verhandelt nach eigenen Angaben bereits mit mehreren strategischen Investoren, die das in Ismaning bei München ansässige Unternehmen mit seinen 26 Mitarbeitern übernehmen wollen. Zu den Interessenten zählen nach Angaben des vorläufigen Insolvenzverwalters auch namhafte Medienkonzerne.

"Das Interesse ist sehr groß. Ich hoffe deshalb, dass wir bis Anfang März in einem geordneten Prozess eine gute Lösung für Deluxe Television finden werden", stellte Bierbach in Aussicht. [Die Deluxe Television GmbH hatte am 20. Januar 2012 Insolvenzantrag beim Amtsgericht München gestellt](#), weil seitens der bisherigen Investoren keine weitere Finanzierungsbereitschaft bestand.

Im März vergangenen Jahres hatte das Unternehmen noch mit einem neuen Programmschema versucht, sich neu auszurichten, und schraubte damals an Musikauswahl, Programmstruktur und Design des frei empfangbaren Musiksenders ([DIGITALFERNSEHEN.de berichtete](#)). Mit "nachhaltigen und zuverlässigen" Formaten und musikjournalistischer Expertise wollte sich der Spartensender von konkurrierenden Anbietern abgrenzen.

Gegründet wurde die Deluxe Television von den deutschen Medienunternehmern Markus Langemann und Cosmin-Gabriel Ene im Jahr 2004. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vermarktet Musikprogramme für Fernsehen und Radio für Erwachsene im Alter von 25 bis 59 Jahren. Der moderationsfreie 24-Stunden-Kanal Deluxe Music ging am 1. April 2005 on air und erzielt laut Betreiber eine technische Reichweite von 30 Millionen europäischen Kabel- und Satellitenhaushalten.

Seit 2007 betreibt das Unternehmen auch den Radiosender Deluxe Lounge Radio. Seit 2009 gibt es zusätzlich den Pay-TV-Ableger Deluxe Lounge HD, der bei Kabel

BW, Netcologne, Unitymedia und Vodafone TV Chillout-Musik im 5.1-Ton mit Landschaftsaufnahmen unterlegt. Exklusiv beim IPTV-Fernsehen Entertain der Deutschen Telekom wurden zwischenzeitlich die mittlerweile wieder eingestellten Ableger Deluxe Rock, Deluxe Soul und Deluxe Groove verbreitet.